

Senatsausschuss für Umwelt und öffentliche Arbeiten billigt parteiübergreifendes amerikanisches Gesetz zur nuklearen Infrastruktur für Aufbau des US-Uranreserveprogramm

Corpus Christi, TX, 3. Dezember 2020 - Uranium Energy Corp (NYSE-Amerikaner: UEC; "UEC" oder die "Gesellschaft" - <https://www.commodity-tv.com/play/uranium-energy-best-position-for-restart-of-us-uranium-production/>) freut sich, berichten zu können, dass der Ausschuss für Umwelt und öffentliche Arbeiten (EPW) des US-Senats einen überparteilichen Gesetzentwurf mit dem Titel American Nuclear Infrastructure Act (ANIA) verabschiedet hat. Neben anderen Bestimmungen enthält der Gesetzentwurf ein Jahresprogramm für eine nationale strategische Uranreserve (UR) der USA.

Der Vorsitzende des EPW-Senatsausschusses, Senator Barrasso, erklärte:

"Der American Nuclear Infrastructure Act wird die internationale Führungsrolle der USA fördern, Amerikas nukleare Brennstoffversorgungskette erhalten, verhindern, dass mehr Kohlenstoffemissionen in unsere Atmosphäre gelangen, und unsere wirtschaftliche, energetische und nationale Sicherheit schützen. "

Amir Adnani, CEO und Präsident der UEC, bemerkte dazu: "Der parteiübergreifende Nuclear Infrastructure Act ist eine weitreichende Gesetzgebung, die für die Unterstützung der amerikanischen Kernbrennstoffindustrie, der nationalen Sicherheit und der sauberen Energie wichtig ist. Die Gesetzgebung wird einen klaren Weg für die Umsetzung der Uranreserve der USA bieten und eine starke Plattform für die Wiederbelebung der Uranindustrie der USA bilden.

Die voll lizenzierten und kostengünstigen ISR-Projekte von UEC in Texas und Wyoming positionieren das Unternehmen in einer idealen Position, um ein konkurrenzfähiger Lieferant für die Uranreserven der USA zu sein und darüber hinaus den Bedarf der amerikanischen und globalen Versorgungsunternehmen zu decken".

Abschnitt 402 des ANIA legt fest, dass der Energieminister spätestens 60 Tage nach Datum des Erlasses, vorbehaltlich der Verfügbarkeit von Mitteln, ein Programm zum Betrieb einer Uranreserve mit der im Atomgesetz von 1954 festgelegten Befugnis einrichtet.

Neben anderen Bestimmungen darf das US-Energieministerium nach dem Gesetz nur Uran erwerben, das aus Anlagen gewonnen wird, die zum Zeitpunkt des Inkrafttretens von der Nuclear Regulatory Commission oder gleichwertigen staatlichen Behörden genehmigt sind. Uran von Unternehmen, die sich im Besitz oder unter der Kontrolle der Russischen Föderation oder der Volksrepublik China befinden oder der Gerichtsbarkeit der Russischen Föderation oder der Volksrepublik China unterliegen, ist von der Teilnahme am UR-Programm ausgeschlossen.

Für jedes Finanzjahr, das nach dem Datum des Erlasses beginnt, nimmt der Sekretär in die dem Kongress vorgelegte Budgetbegründung Stellung:

- (1) einen Antrag auf Beträge für den Erwerb, den Transport und die Lagerung von Uran in der Uranreserve; oder
- (2) eine Erklärung, warum für den Erwerb, den Transport oder die Lagerung von Uran in der Uranreserve keine Beträge beantragt werden.

Über Uranium Energy Corp

Uranium Energy Corp ist ein in den USA ansässiges Uranbergbau- und Explorationsunternehmen. In Südtexas ist der Hub-and-Spoke-Betrieb des Unternehmens durch die voll lizenzierte Hobson-Verarbeitungsanlage verankert, die für die ISR-Projekte Palangana, Burke Hollow und Goliad von zentraler Bedeutung ist. In Wyoming kontrolliert die UEC das Projekt Reno Creek, das größte genehmigte ISR-Uranprojekt in den USA, das vor dem Bau steht. Darüber hinaus kontrolliert das Unternehmen eine Pipeline von Uranprojekten in Arizona, New Mexico und Paraguay, ein Uran-/Vanadiumprojekt in Colorado und ein

großes, hochgradiges Ferrotitanprojekt in Paraguay. Die Betriebe des Unternehmens werden von Fachleuten mit einem anerkannten Profil für Spitzenleistungen in ihrer Branche geleitet, ein Profil, das auf vielen Jahrzehnten praktischer Erfahrung in den Schlüsselaspekten der Uranexploration, -erschließung und -gewinnung basiert.

Kontakt Uranium Energy Corp Investor Relations unter

Gebührenfrei: (866) 748-1030

Fax: (361) 888-5041

E-Mail: info@uraniumenergy.com

Börseninformationen:

NYSE amerikanisch: UEC

WKN: AØJDRR

ISIN: US916896103

In Europa:

Swiss Resource Capital AG

Jochen Staiger

info@resource-capital.ch

www.resource-capital.ch

Safe-Harbor-Erklärung

Mit Ausnahme der hierin enthaltenen Aussagen über historische Fakten stellen die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Informationen "zukunftsgerichtete Aussagen" dar, wie dieser Begriff in den geltenden US-amerikanischen und kanadischen Gesetzen verwendet wird. Diese Aussagen beziehen sich auf Analysen und andere Informationen, die auf Prognosen zukünftiger Ergebnisse, Schätzungen von noch nicht bestimmbareren Beträgen und Annahmen des Managements basieren. Alle anderen Aussagen, die Diskussionen in Bezug auf Vorhersagen, Erwartungen, Überzeugungen, Pläne, Projektionen, Ziele, Annahmen oder zukünftige Ereignisse oder Leistungen ausdrücken oder beinhalten (häufig, aber nicht immer, unter Verwendung von Wörtern oder Ausdrücken wie "erwartet" oder "erwartet nicht", "wird erwartet"), "antizipiert" oder "antizipiert nicht", "plant", "schätzt" oder "beabsichtigt" oder besagt, dass bestimmte Maßnahmen, Ereignisse oder Ergebnisse "ergriffen werden können", "könnten", "würden", "könnten" oder "werden") sind keine Aussagen über historische Fakten und sollten als "vorausschauende Aussagen" betrachtet werden. Solche zukunftsgerichteten Aussagen beinhalten bekannte und unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften des Unternehmens erheblich von zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Errungenschaften abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen ausgedrückt oder impliziert werden, einschließlich Aussagen bezüglich der voraussichtlichen Verwendung der Erlöse aus dem Angebot. Solche Risiken und andere Faktoren beinhalten unter anderem die tatsächlichen Ergebnisse von Explorationsaktivitäten, Abweichungen in den zugrunde liegenden Annahmen, die mit der Schätzung oder Realisierung von Mineralressourcen verbunden sind, die Verfügbarkeit von Kapital zur Finanzierung von Programmen und die daraus resultierende Verwässerung, die durch die Kapitalbeschaffung durch den Verkauf von Aktien, Unfälle, Arbeitskonflikte und andere Risiken der Bergbauindustrie verursacht wird, einschließlich, aber nicht beschränkt auf solche, die mit der Umwelt verbunden sind, Verzögerungen bei der Erlangung von Regierungsgenehmigungen, Erlaubnissen oder Finanzierungen oder bei der Fertigstellung von Erschließungs- oder Bautätigkeiten, Rechtsstreitigkeiten oder Anspruchsbeschränkungen bei der Versicherungsdeckung. Obwohl das Unternehmen versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse erheblich von jenen unterscheiden, die in vorausblickenden Aussagen beschrieben werden, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen könnten, dass Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt eintreten. Es kann nicht garantiert werden, dass sich solche Aussagen als richtig erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse wesentlich von den in solchen Aussagen erwarteten abweichen können. Dementsprechend sollten sich die Leser nicht in unangemessener Weise auf vorausschauende Aussagen verlassen, die in dieser Pressemitteilung und in Dokumenten, auf die in dieser Pressemitteilung Bezug genommen wird, enthalten sind.

Bestimmte Angelegenheiten, die in dieser Pressemitteilung erörtert werden, und mündliche Erklärungen, die von Zeit zu Zeit von Vertretern des Unternehmens abgegeben werden, können vorausblickende Aussagen im Sinne des Private Securities Litigation Reform Act von 1995 und der Bundeswertpapiergesetze darstellen. Obwohl das Unternehmen der Ansicht ist, dass die Erwartungen, die sich in solchen zukunftsgerichteten Aussagen widerspiegeln, auf vernünftigen Annahmen beruhen, kann es keine Gewähr dafür geben, dass seine Erwartungen erfüllt werden. Vorausblickende Informationen unterliegen bestimmten Risiken, Trends und Ungewissheiten, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von den prognostizierten abweichen. Viele dieser Faktoren liegen außerhalb der Möglichkeiten des Unternehmens, diese zu kontrollieren oder vorherzusagen. Wichtige Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich abweichen, und die sich auf das Unternehmen und die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Aussagen auswirken können, finden Sie in den Unterlagen, die das Unternehmen bei der Securities and Exchange Commission hinterlegt hat. Für vorausblickende Aussagen in dieser Pressemitteilung beansprucht das Unternehmen den Schutz des Safe Harbor für vorausblickende Aussagen, der im Private Securities Litigation Reform Act von 1995 enthalten ist. Das Unternehmen übernimmt keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder zu ergänzen, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen. Diese Pressemitteilung stellt weder ein Angebot zum Verkauf noch die Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf von Wertpapieren dar.